

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Eggstedt
am Mittwoch, 28.09.2022, um 19:30 Uhr

Raum, Ort: Begegnungsstätte, Hauptstraße 38, 25721 Eggstedt

Anwesenheit

Anwesende:

Gemeindevertreter/-in

Stefan Kiehl, 1. stv. Bürgermeister
Christian Hahn, Gemeindevertreter/-in
Annette Witschel, Gemeindevertreter/-in
Andreas Holm, Gemeindevertreter/-in
Gerd Gotthard, Gemeindevertreter/-in
Grit Awizsus, Gemeindevertreter/-in
Holger Boje, Gemeindevertreter/-in
Martina Ruge, Gemeindevertreter/-in
Sönke Stahl, Gemeindevertreter/-in
Eric Pubanz, Gemeindevertreter/-in

weitere Anwesende

Gerd Raabe, Bürgermeister der Gemeinde Hochdonn

Verwaltung

Dirk Bergfleth, Protokollführer/-in

Abwesende:

Gemeindevertreter/-in

Johann Kühl, Gemeindevertreter/-in fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters und Einführung in seine Tätigkeit
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Neuwahl des/der Bürgermeisters/-in
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2022 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 6 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- 7 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
- 8 Wahl eines neuen Mitgliedes für den Kultur- und Umweltausschuss
- 9 Trägerwechsel des Kindergarten "Sonneninsel", Süderhastedt

- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die Kindertagesstätte "Sonneninsel"
- 11 Ausbau der Landstraße L145;
hier: Erneuerung der Versorgungsleitung der Straßenbeleuchtung
- 12 1. Änderung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe an den Wasserverband Süderdithmarschen
- 13 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 14 Verschiedenes
- 15 Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

- 16 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2022 (nichtöffentlicher Sitzungsteil)
- 17 Abschluss eines Gestattungsvertrages;
hier: Windpark Eggstedt-Süderhastedt
- 18 Grundstücksangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters und Einführung in seine Tätigkeit

1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Eric Pubanz durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung der Obliegenheiten sowie zur Verschwiegenheit und führt ihn in seine Tätigkeit ein.

2. Eröffnung der Sitzung

1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Auf Antrag des 1. stellv. Bürgermeisters wird ohne Beratung in öffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 16 (Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2022 - nichtöffentlicher Sitzungsteil), 17 (Abschluss eines Gestattungsvertrages; hier: Windpark Eggstedt-Süderhastedt) und 18 (Grundstücksangelegenheiten) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls und das berechtigte Interesse Einzelner dieses erfordern. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

3. Neuwahl des/der Bürgermeisters/-in

1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl bittet um Vorschläge für das Amt des Bürgermeisters. Aus den Reihen der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, den 1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl zum Bürgermeister und Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu wählen. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl übergibt sodann die Sitzungsleitung an das älteste anwesende Mitglied der Gemeindevertretung, Gemeindevertreterin Martina Ruge. Diese stellt fest, dass weitere Vorschläge nicht vorliegen. Da niemand widerspricht wird offen durch Handzeichen abgestimmt.

Der 1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl wird zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde und Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen bei eigener Stimmenenthaltung

1. stellv. Bürgermeister Stefan Kiehl nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Gemeindevertreterin Martina Ruge als ältestes anwesendes Mitglied der Gemeindevertretung händigt dem neugewählten Bürgermeister Stefan Kiehl die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn. Hier Kiehl leistet den vorgeschriebenen Beamteneid. Danach übergibt Gemeindevertreterin Martina Ruge den Vorsitz an den neugewählten Bürgermeister.

4. Einwohnerfragestunde

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes sind 8 Einwohner anwesend. Es werden Fragen zu folgenden Themenbereichen gestellt:

4.1 Geschäftsführung der Ev. Kindertagesstätte „Sonneninsel“ in Süderhastedt

Bürgermeister Stefan Kiehl teilt hierzu mit, dass die Geschäfts- und Betriebsführung dauerhaft durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderhastedt an den Ev.-Luth. Kirchenkreis Dithmarschen (KiTa-Werk) übertragen wird.

4.2 Verkehrssituation im Bereich Süderstraße

Im Zuge der aufgrund des Ausbaus der Landesstraße L145 (Hauptstraße) erforderlichen Vollsperrung ist eine merkliche Zunahme des Verkehrs im Bereich Süderstraße zu verzeichnen. Es kommt nach Beobachtungen von Anliegern vermehrt zu Geschwindigkeitsüberschreitungen. Diesbezüglich bitten diese um verstärkte Kontrollen. Bürgermeister Stefan Kiehl wird diese Angelegenheit mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein als Bauträger der Maßnahme zum Ausbau der Hauptstraße erörtern, um eine Verbesserung der derzeitigen Verkehrssituation zu erreichen.

4.3 Planungsstand Neubau Multifunktionsgebäude

Bürgermeister Stefan Kiehl erläutert hierzu, dass die Entwurfsplanung zwischenzeitlich mit der Feuerwehr abgestimmt worden ist. Derzeit befindet sich das beauftragte Architektur- und Ingenieurbüro Bley und Voß PartGmbH in Abstimmung mit dem Fachplaner für die Haustechnik, um die Kostenschätzung für dieses Bauvorhaben abschließend erstellen zu können.

5. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.06.2022 (öffentlicher Sitzungsteil)

Die Niederschrift der letzten Gemeindevertreter Sitzung vom 20.06.2022 (öffentlicher Sitzungsteil) ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugegangen. Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift liegen nicht vor und werden auch jetzt nicht erhoben.

6. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 20.06.2022 unter TOP 13.1 (Genehmigung eines Kaufvertrages; hier: Erwerb eines Grundstückes) gefasste Beschluss wird bekanntgegeben, sofern dieses aus datenschutzrechtlichen Gründen zulässig ist.

7. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig folgende Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2022:

| Konto | Bezeichnung | genehmigt | neue |
|--------------|--|------------|----------|
| 11102 | Innere Verwaltungsangelegenheiten | | |
| 5041000 | Beihilfen, Unterstützung f. Beschäftigte | 38,46 € | |
| 5431000 | Geschäftsaufwendungen | | 339,67 € |
| 5431001 | Sachverständigenkosten | 1.054,10 € | |
| 12601 | Brandschutz | | |
| 0700000 | Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge | 472,31 € | 372,71 € |

| | | | |
|--------------|--|------------|------------|
| 0791022 | Sammelposten Maschinen, techn. Anlagen | | 769,33 € |
| 22100 | Förderschulen | | |
| 5452002 | Erstattung Beförderungskosten | 1.091,51 € | |
| 54101 | Gemeindestraßen | | |
| 5241000 | Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anl. | | 954,03 € |
| 54102 | Straßenbeleuchtung | | |
| 5221000 | Unterhaltung des sonstigen unbewegl. Anlagevermögens | | 5.545,05 € |
| 57301 | Betrieb einer PVA | | |
| 1781602 | Vorsteuerforderung 19 % | 29,86 € | 3,15 € |
| 3791702 | Umsatzsteuerverbindlichkeiten 19 % | 976,79 € | 521,13 € |
| 3791796 | Umsatzsteuervorauszahlung | 965,99 € | 511,26 € |
| 57302 | Begegnungsstätte | | |
| 5211000 | Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anl. | | 266,64 € |
| 57309 | Bauhof | | |
| 0700000 | Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge | | 2.871,47 € |
| 0791022 | Sammelposten Maschinen, techn. Anlagen | 375,00 € | |
| 57310 | Bürgerstiftung Eggstedt | | |
| 5241000 | Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anl. | | 677,39 € |
| 61100 | Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen | | |
| 5372000 | Allg. Umlagen an Gemeinden | 9.160,00 € | |
| 5372001 | Amtsumlage | 9.708,45 € | |

Ausgaben: 23.872,47 € 12.831,83 €

Gesamtausgaben: 36.704,30 €

Deckung: ME Schlüsselzuweisungen 27.336,00 €
Allg. Zuweisungen Land 5.654,57 €
Amtsumlage 3.713,73 €

8. Wahl eines neuen Mitgliedes für den Kultur- und Umweltausschuss

Für das ausgeschiedene Mitglied Eric Pubanz wird Malte von Szombathely als bürgerliches Mitglied des Kultur- und Umweltausschusses vorgeschlagen und in offener Abstimmung einstimmig gewählt.

9. Trägerwechsel des Kindergarten "Sonneninsel", Süderhastedt

Bürgermeister Stefan Kiehl erläutert diesen Tagesordnungspunkt anhand der allen Mitgliedern der Gemeindevertretung im Vorwege der Sitzung zugegangenen Beschlussvorlage der Verwaltung.

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderhastedt hat mit dem Ev. Kindertagesstättenwerk in Dithmarschen als unselbständige Einrichtung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Dithmarschen (KiTa-Werk) einen Geschäftsversorgungsvertrag geschlossen. Durch diesen Vertrag wurde die bisher durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderhastedt wahrgenommene Geschäftsführung der Ev. Kindertagesstätte „Sonneninsel“ in Süderhastedt mit Wirkung vom 04.05.2022 auf das KiTa-Werk übertragen. Darüber hinaus wird die Betriebsführung im Rahmen eines Übertragungsvertrages zum 01.01.2023 auf das KiTa-Werk übergehen.

Dieser Übergang der Betriebsführung bedarf der Zustimmung der an der Trägerschaft der Ev. Kindertagesstätte „Sonneninsel“ beteiligten Kommunen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt dem Trägerwechsel der Ev. Kindertagesstätte „Sonneninsel“, Schulstraße 12, 25727 Süderhastedt im Rahmen eines Betriebsüberganges zum 01. Januar 2023 auf das KiTa-Werk zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10 . Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierungsvereinbarung für die Kindertagesstätte "Sonneninsel"

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Beschlussvorlage der Verwaltung vor, deren Inhalt von Bürgermeister Stefan Kiehl erläutert wird.

Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit den Kommunalverwaltungen im Kreisgebiet und dem KiTa-Werk einen auf die örtlichen Rahmenbedingungen angepassten Vertragsentwurf für eine flächendeckende Finanzierungsvereinbarung im Kreis Dithmarschen erstellt. Diese abgestimmte und der Beschlussvorlage angefügte Vereinbarung setzt das Prinzip der bisherigen Fehlbedarfsfinanzierung durch die Gemeinde gegenüber dem Träger auch über den 31.12.2024 fort. Gesetzlich gefordert ist der Abschluss einer Finanzierungsvereinbarung bis zum 31.12.2024.

Ab dem 01.01.2025 hat der Träger einen direkten Anspruch gegenüber dem Kreis als örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf Förderung der Standardqualität. Ab diesem Zeitpunkt kann sich die Standortgemeinde mit einem freiwilligen Beitrag an der Finanzierungsvereinbarung beteiligen. Durch den Träger besteht der Wunsch des Abschlusses einer langfristigen Finanzierungsvereinbarung auch über den 31.12.2024 hinaus. Dies hat zur Folge, dass im Rahmen der bisherigen Verhandlungen sich mehrheitlich darauf geeinigt wurde, eine unbegrenzte Laufzeit im vorliegenden Vertragsentwurf zu verankern.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, § 23 Abs. 1 des Vertragsentwurfes durch folgende Formulierung zu ersetzen:

Diese Vereinbarung gilt vom Tag der Unterzeichnung bis zum 31.12.2024 sofern sie nicht vorher schriftlich von einer Seite gekündigt wird.

Weiter sollte der § 23 um den folgenden Absatz 5 ergänzt werden:

Die Vertragspartner sind sich einig, dass diese Vereinbarung ab dem 01.01.2025 in Form einer Vereinbarung gemäß § 13 Abs. 2 KiTaG im Sinne einer Kooperationsvereinbarung fortgeführt werden kann. Verhandlungen werden diesbezüglich im Jahr 2024 geführt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt mit dem KiTa-Werk in Verhandlung zu treten bezüglich einer Begrenzung der vertraglichen Laufzeit bis zum 31.12.2024. Bürgermeister Stefan Kiehl wird ermächtigt und beauftragt, die vertraglichen Abstimmungen mit dem Träger der Kindertagesstätte vorzunehmen und den Vertrag mit den vorbezeichneten Änderungen im § 23 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11 . Ausbau der Landstraße L145; hier: Erneuerung der Versorgungsleitung der Straßenbeleuchtung

Bürgermeister Stefan Kiehl erläutert diesen Tagesordnungspunkt anhand der allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugegangenen Beschlussvorlage der Verwaltung.

Die seitens der Gemeinde mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein geschlossene Vereinbarung über eine Beteiligung an den Kosten des Ausbaus der Landesstraße L145 (Hauptstraße) beinhaltet noch keine Festlegung im Hinblick auf die Versorgungsleitung für die Straßenbeleuchtung.

In Abstimmung zwischen dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, der Gemeinde sowie der Amtsverwaltung Burg-St. Michaelisdonn wurde unter Beteiligung der für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtungsanlage zuständigen Elektrofirma die dringende Empfehlung ausgesprochen, eine komplette Erneuerung der Versorgungsleitung für die Straßenbeleuchtung im Verlauf der Hauptstraße vorzunehmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass im Zuge des Ausbaus der Landesstraße L145 (Hauptstraße) ebenfalls die Versorgungsleitung für die Straßenbeleuchtung komplett zu erneuern ist. Die Abwicklung dieser Maßnahme erfolgt über den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein. Sofern erforderlich wird Bürgermeister Stefan Kiehl ermächtigt, den wirtschaftlichsten Anbieter mit der Durchführung der Maßnahme zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12 . 1. Änderung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe an den Wasserverband Süderdithmarschen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Beschlussvorlage der Verwaltung vor, deren Inhalt von Bürgermeister Stefan Kiehl erläutert wird.

Mit öffentlich-rechtlichem Vertrag vom 10.12.2003/05.02.2004 hat die Gemeinde Eggstedt die Aufgabe der zentralen Abwasserbeseitigung dem Wasserverband Süderdithmarschen übertragen. Der öffentlich-rechtliche Vertrag hat eine Laufzeit von 30 Jahren. In dem öffentlich-rechtlichen Vertrag ist neben dem Hauptvertragsgegenstand der Aufgabenübertragung unter anderem auch im Bereich der Aufgabendurchführung geregelt, dass der Wasserverband Süderdithmarschen die Benutzungsverhältnisse aufgrund allgemeiner Entsorgungsbedingungen privatrechtlich ausgestaltet und entsprechende Entgelte und Baukostenzuschüsse festlegt. Der Wasserverband Süderdithmarschen teilt nunmehr mit, dass aufgrund gesetzlicher Anpassungen die Umsatzsteuerpflicht ausgeweitet wird. Ab 01.01.2023 unterliegen damit die Preise für Abwasser dem 19 %-Umsatzsteuersatz. Dies würde eine erhebliche Mehrbelastung für die Anschlussnehmer an die Abwasserbeseitigungseinrichtung bedeuten. Vor diesem Hintergrund hat der Wasserverband Süderdithmarschen entschieden, die bisher privatrechtlichen Entgelte auf öffentlich-rechtliche Gebühren umzustellen, sodass zukünftig die Abwasserleistungen weiterhin steuerfrei bleiben. Für diese Umstellung ist erforderlich, dass der Wasserverband die Satzungen und Abwasserentsorgungsbedingungen öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Da im Aufgabenübertragungsvertrag eine privatrechtliche Ausgestaltung der Anschlussbedingungen vereinbart wurde, bedarf es daher einer Änderung des seinerzeit abgeschlossenen öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde und dem Wasserverband Süderdithmarschen.

Der Wasserverband Süderdithmarschen hat einen Vertragsentwurf zur Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages vorgelegt. Dieser Änderungsvertrag ist formell und materiell nicht zu beanstanden. Auswirkungen für die Gemeinde als Aufgabenüberträger entstehen durch den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages nicht. Alle weiteren Bestimmungen wie z. B. auch die Laufzeitregelung bleiben bestehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe mit dem Wasserverband Süderdithmarschen abzuschließen. Der Vertrag zur 1. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13 . Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Stefan Kiehl berichtet über folgende Angelegenheiten:

13.1 Breitband-Zweckverband Dithmarschen - Ausbau der Außengebiete

Der Breitband-Zweckverband Dithmarschen plant zurzeit mit einem Beginn des Glasfaserausbaus in den Außengebieten ab dem 3. Quartal 2023.

13.2 Erweiterung Windpark Eggstedt/Süderhastedt

Die WES Impuls GmbH aus St. Michaelisdonn (ehemals WES Energy GmbH) plant innerhalb des bestehenden Windeignungsgebietes der Gemeinden Eggstedt und Süderhastedt die Errichtung von 7 weiteren Windenergieanlagen. Seitens der WES Impuls GmbH ist beabsichtigt, die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Eggstedt und Süderhastedt über die Beteiligungsmöglichkeit an diesen Windenergieanlagen durch Gründung einer Genossenschaft anhand eines Flyers zu unterrichten.

13.3 Sachstand Neubau Multifunktionsgebäude

Im Hinblick auf den Neubau eines Multifunktionsgebäudes hat ein weiteres Treffen mit dem Architektur- und Ingenieurbüro Bley und Voß PartGmbH stattgefunden. In der Entwurfsplanung wurden die Änderungswünsche seitens der Feuerwehr berücksichtigt. Derzeit befindet sich dieser Entwurf in Abstimmung mit dem Planer für die Haustechnik um eine detaillierte Kostenermittlung für das zu errichtende Gebäude zu erstellen.

14 . Verschiedenes

14.1 Bepflanzung des B-Gebietes „Krattkoppel“

Gemeindevertreterin Grit Awizus berichtet, dass für die entsprechend der Vorgaben im Bebauungsplan erforderliche Bepflanzung des Bebauungsgebietes „Krattkoppel“ mittlerweile 3 Angebote von Garten- und Landschaftsbaubetrieben vorliegen. Vorgesehen ist die Anpflanzung von 7 Bäumen. Das wirtschaftlichste Angebot wurde hierbei von der Firma Dahmlos Gartengestaltung GmbH aus Tellingstedt zu einem Angebotspreis von 5.539,00 € brutto unterbreitet.

Die Gemeindevertretung ist einvernehmlich der Auffassung den Auftrag für die Bepflanzung entsprechend des vorliegenden Angebotes an die Firma Dahmlos Gartengestaltung GmbH aus Tellingstedt zu erteilen.

Die Amtsverwaltung Burg-St. Michaelisdonn wird vor Umsetzung dieser Maßnahme um die Vorlage einer Leitungsauskunft gebeten.

14.2 Straßenbeleuchtung

Auf Vorschlag von Bürgermeister Stefan Kiehl ist die Gemeindevertretung einvernehmlich der Auffassung, die Straßenbeleuchtung aufgrund der aktuell bestehenden Energiekrise bereits ab 23:00 Uhr auszuschalten.

14.3 Ehrungen anlässlich von Alters- und Ehejubiläen

Anlässlich von Ehe- und Altersjubiläen sollen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde zukünftig einen Gutschein über 30,00 € sowie eine Glückwunschkarte erhalten.

Bürgermeister Stefan Kiehl wird die Fertigung entsprechender Glückwunschkarten beauftragen.

14.4 Weihnachtsbeleuchtung

Die Gemeindevertretung ist mehrheitlich der Auffassung, dass an der gemeindlichen Weihnachtsbeleuchtung im bisherigen Umfang auch mit Blick auf die aktuell bestehende Energiekrise festgehalten wird.

14.5 Radverkehrskonzept Dithmarschen

Gemeindevertreterin Grit Awiszus berichtet über das Ergebnis der am 31.08.2022 durchgeführten Regionalkonferenz zum Radverkehrskonzept Dithmarschen für die Stadt Brunsbüttel und die Ämter Marne-Nordsee und Burg-St. Michaelisdonn.

Unter anderem wurde hierbei der Bedarf für einen Radweg zwischen den Gemeinden Eggstedt und Hochdonn gemeldet.

14.6 Termin Pflanzaktion

Gemeindevertreterin Grit Awiszus teilt mit, dass die Pflanzaktion von Blumenzwiebeln durch den Umwelt- und Kulturausschuss am 06.11.2022 stattfinden wird.

14.7 Gehwege im Bereich Martensdamm und Österblick

Die Gehwege im Bereich Martensdamm und Österblick befinden sich aufgrund von durch die dort stehenden Bäume verursachten Wurzelaufbrüchen in einem schlechten, teilweise verkehrsgefährdenden Zustand.

Der Bau- und Wegeausschuss wird sich diese Schäden vor Ort ansehen und Sanierungsvorschläge unterbreiten.

14.8 Verkehrsregelung im Birkenweg

Im Bereich der Gemeindestraße Birkenweg ist für die Dauer des Ausbaus der Landesstraße L145 (Hauptstraße) die Aufstellung eines Verkehrszeichens Nr. 357 (Sackgasse) erforderlich. Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein ist hierauf entsprechend hinzuweisen.

14.9 Asphaltsplitt Norderstraße

Im Zuge einer Sanierungsmaßnahme wurde in einem Teilbereich der Norderstraße Asphaltsplitt aufgetragen. Der überschüssige Splitt, welcher sich nicht mit der Asphaltoberfläche verbunden hat, ist durch den Gemeindearbeiter zu entfernen.

14.10 Verkehrsaufkommen im Bereich Eggstedter Holz

Aufgrund der derzeitigen Verkehrsregelung zum Ausbau der Landesstraße L145 (Hauptstraße) kommt es zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen im Bereich der Gemeindestraße Eggstedter Holz. Dieser Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

15 . Einwohnerfragestunde

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes sind 8 Einwohner anwesend.

Es werden Fragen zu folgenden Themenbereichen gestellt:

15.1 Öffnungszeiten des gemeindlichen Buschlagerplatzes

Der gemeindliche Buschlagerplatz wird ab Oktober wieder für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Eggstedt geöffnet. Bürgermeister Stefan Kiehl wird veranlassen, dass die dann geltenden Öffnungszeiten auf der gemeindlichen Homepage veröffentlicht werden.

15.2 Sachstand Bebauungsgebiet Nr. 5 (südliche Verlängerung des Birkenweges)

Für das Bebauungsgebiet Nr. 5 (südliche Verlängerung des Birkenweges) wurde das erforderliche Bauleitplanverfahren eingeleitet. Mit der Planung wurde das Planungsbüro Philipp aus Albersdorf beauftragt. Die in Auftrag gegebene Bodenuntersuchung hat ein positives Ergebnis erbracht.

15.3 Multifunktionsgebäude - Erwerb Grundstück

Das für den Bau des Multifunktionsgebäudes vorgesehene Grundstück mit einer Fläche von ca. 5.100 m² wurde zwischenzeitlich durch die Gemeinde erworben.

15.4 Gewerbegebietsentwicklung im Bereich des Amtes Burg-St. Michaelisdonn

Der Amtsausschuss des Amtes Burg-St. Michaelisdonn hat beschlossen, dass zur Optimierung und Koordinierung der Wirtschaftsförderung insbesondere auch im Hinblick auf die Ausweisung von Gewerbeflächen Kontakt mit der Entwicklungsgesellschaft Westholstein mbH in Brunsbüttel aufzunehmen ist, um entsprechende Möglichkeiten zu erörtern.

15.5 Radverkehrskonzept Dithmarschen - Zustand Wege am NOK

Die im Radverkehrskonzept Dithmarschen ausgewiesenen Wege am NOK befinden sich teilweise in einem sehr schlechten Zustand bzw. wurden für eine Nutzung gesperrt. Aus Reihen der Gemeindevertretung wird darauf hingewiesen, dass der Baulastträger für diese Wege der Bund ist. Laut Mitteilung des zuständigen Wasser- und Schifffahrtsamtes Brunsbüttel wird sich die Instandsetzung dieser Wege über mehrere Jahre hinziehen.

15.6 Glasfaserausbau im Außenbereich

Vertragspartner des Breitband-Zweckverbandes Dithmarschen für den Glasfaserausbau in den Außengebieten ist, wie im Kerngebiet auch, die SWN Stadtwerke Neumünster GmbH.

15.7 Ausbau der Landesstraße L145 (Hauptstraße) - Verkehrsbeschilderung

Die im Zuge des Ausbaus der Landesstraße L145 (Hauptstraße) eingerichtete Verkehrsbeschilderung wird kontrovers diskutiert. Die Amtsverwaltung Burg-St. Michaelisdamm wird gebeten, auf eine Verbesserung der bestehenden Beschilderung zum Erreichen des ortsansässigen Bäckers hinzuwirken. Darüber hinaus ist die Beschilderung im Bereich Eggstedter Damm im Hinblick auf die rechtliche Bedeutung des Verkehrszeichens „Durchgangsverkehr gesperrt“ zu klären.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden gemäß Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nichtöffentlich behandelt.

Ende der Sitzung: 21:35 Uhr

Vorsitz

Protokollführung